

Ressort: Politik

Grüne fordern höhere Abschreibungsgrenze

Berlin, 28.07.2018, 05:00 Uhr

GDN - Die Bundesregierung kommt bei der Umsetzung eines der zentralen Vorhabens aus dem Koalitionsvertrag, dem "Bürokratieabbaugesetz III", nicht voran. Das Bundeswirtschaftsministerium führe derzeit noch Gespräche mit anderen betroffenen Ministerien, schreibt das Bundeskanzleramt in seiner Antwort auf eine Kleine Anfrage der Grünen-Bundestagsabgeordneten Claudia Müller, aus der das "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Samstagsausgaben) berichtet.

"Zum jetzigen Zeitpunkt können daher noch keine Angaben zu Inhalten des Bürokratieabbaugesetzes III und zum Zeitpunkt der Vorlage eines ersten Entwurfs gemacht werden", teilte Kanzleramtsminister Helge Braun mit. "Bürokratieabbau bleibt weiterhin nur eine leere Worthülse", sagte Grünen-Politikerin Müller. "Unnötige Bürokratie raubt Zeit, Geld und Lebensenergie - die Wirtschaft fordert immer wieder und berechtigterweise Vereinfachungen und eine effektivere Verwaltung", so die Mittelstandsbeauftragte der Grünen-Bundestagsfraktion. "Doch für die Ankündigungen im Koalitionsvertrag kann Schwarz-Rot selbst nach über 100 Tagen Regierungszeit nicht mal einen Zeithorizont benennen", beklagte Müller. Doppelte Abrechnungen und mehrfach einzugebende Daten erzeugten aus Sicht der Grünen-Politikerin Frust in den Betrieben. Besonders Klein- und Kleinstunternehmen könnten durch eine Erhöhung der Abschreibungsgrenze wirksam entlastet werden. "Damit der Mittelstand weiter entlastet wird, muss die Bundesregierung an dieser Schraube nun weiter drehen und die Abschreibungsgrenze auf mindestens 1.000 Euro anheben", so Müller.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-109460/gruene-fordern-hoehere-abschreibungsgrenze.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619